SBV
SSE
SSIC

Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Chefexperten-Tagung Weiterentwicklung der QV Maurer/in EBA (2027) und EFZ (2028)

03. Dezember 2025

Agenda Chefexperten-Tagung

Chefexperten, Moderation

1. Überblick Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

2. Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

3. Besprechung und Diskussion der Musterprüfung
   Position 1: Festhalten von Inputs und Optimierungsbedarf

4. Besprechung und Diskussion der Musterprüfung
   Position 2: Festhalten von Inputs und Optimierungsbedarf

5. Fixe Termine

6. Fragen

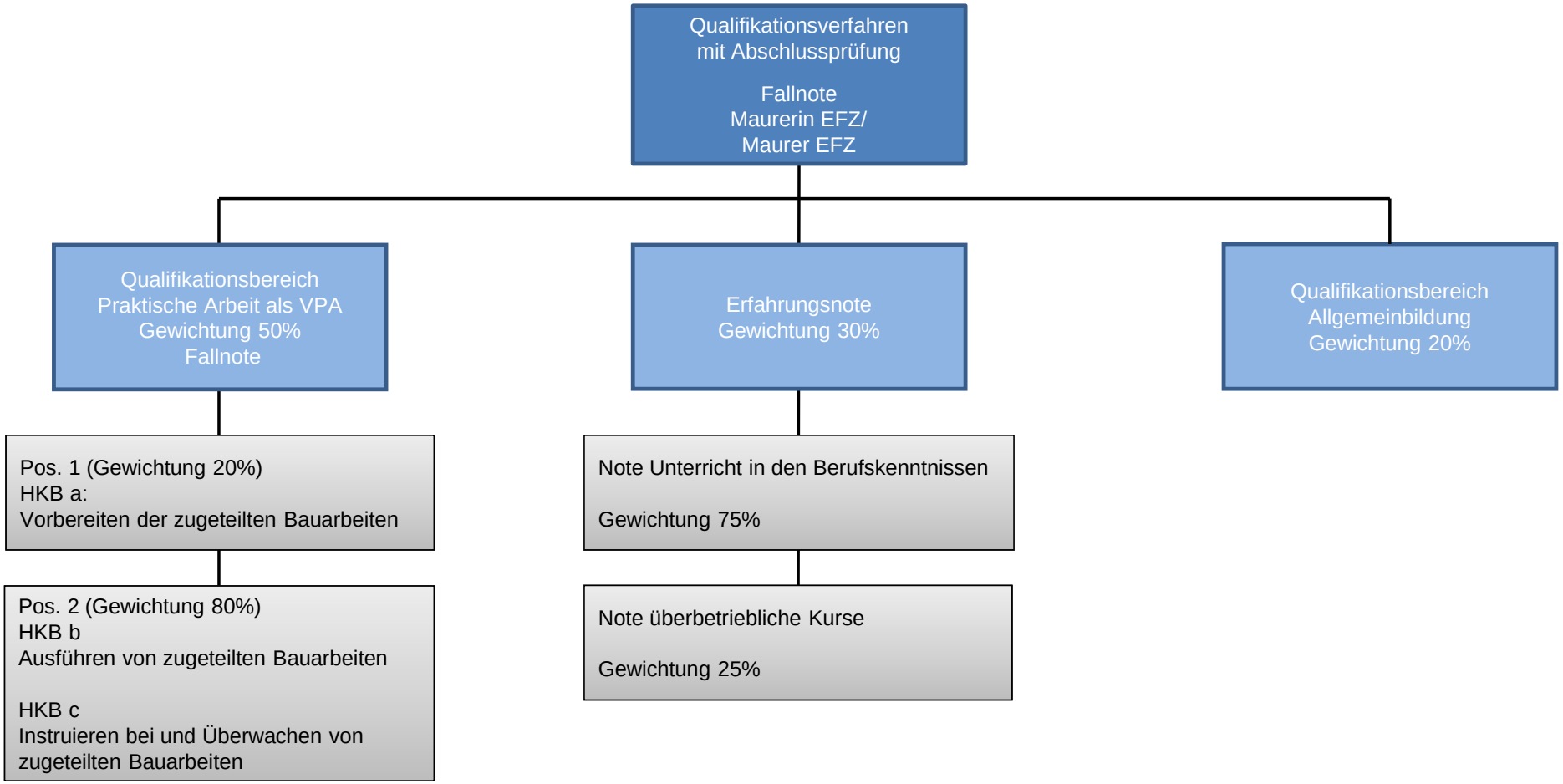
SBV
SSE
SSIC

Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

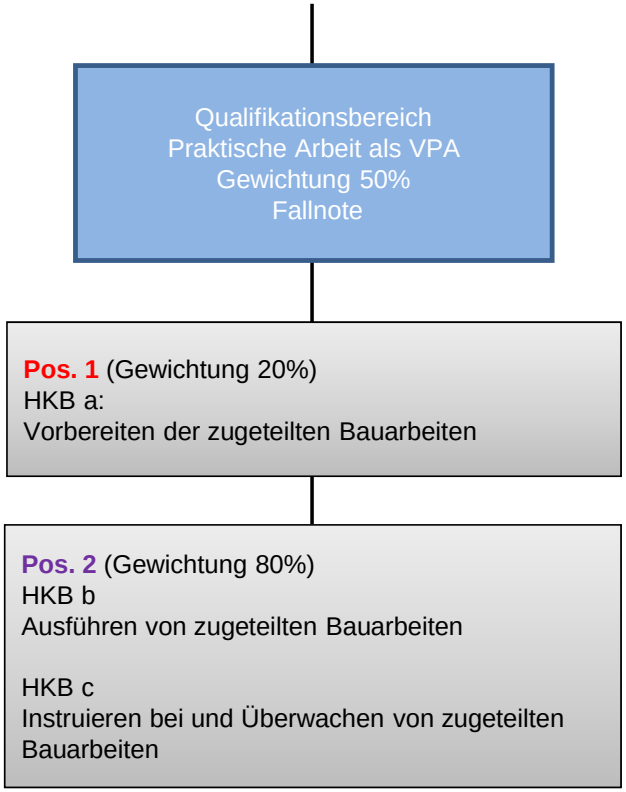
Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

Überblick

Ausführungsbestimmungen QV Maurer/in EFZ / Maurer/in EFZ



Ausführungsbestimmungen QV Maurer/in EFZ / Maurer/in EFZ



Ablauf

KW 17: Start QV **Pos. 1** ganze CH gleiches Datum
EFZ: 4 Std. Montag Vormittag (z.B. ab 09:00 Uhr)
EBA: 2 Std. Montag Vormittag (z.B. ab 09:00 Uhr)
Stao.: Zentralisiert

KW 18: Persönliche AVOR der TN für **Pos. 2**
Zeit: 2 Wochen

KW 19: Start QV **Pos. 2**
60 TN pro Woche (5 Wo. x 60 TN = 300 TN)

KW 25: Abgabe der Noten an die Kantone
Jeweils Montags in der KW 25

→ *Info: BFS unterreichten ab der KW 18 die HK «d1: ff»* ←

Ausführungsbestimmungen QV Maurer/in EFZ / Maurer/in EFZ

Handlungskompetenzen sind <u>selbständig</u> auszuführen …

↓ Handlungskompetenzbereiche		Handlungskompetenzen →			Total Gewichtung	Total Stunden
a	**Pos. 1** **Gewichtung: 20%** Vorbereiten der zugeteilten Bauarbeiten	25%	25%	25%	75% der Pos. 1	4.0 Std.
		Baupläne lesen	Skizzen für die Bauarbeiten erstellen	Inventar und Baustoffe auf Anfrage bereitstellen		
		10%	5%	10%	25% der Pos. 1	
		Baustellenbereiche gemäss den Regeln der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes einrichten und absichern	Baustellenarbeiten vorbereiten und auf Neuerungen beim Baumaterial und bei Abläufen prüfen	Angeliefertes Inventar und Baustoffe prüfen und lagern		

Ausführungsbestimmungen QV Maurer/in EFZ / Maurer/in EFZ

Handlungskompetenzen sind <u>selbständig</u> auszuführen …

↓ Handlungskompetenz-bereiche		Handlungskompetenzen →				Total Gewich-tung	Total Stunden
		26 Std.		1 Std.	1 Std.	100% der Pos. 2	28.0 Std.
b + c	Pos. 2 Gewichtung 80% b) Ausführen von zu-geteilten Bauarbeiten c) Instruieren bei und Überwachen von zu-geteilten Bauarbeiten	25%	2.5%	2.5%	10%		
		Mauerwerk	Vermessen Bauteile versetzen Arbeitssicherheit	Ausgeführte Bauarbeiten rapportieren	Fachgespräch Lerndokumentation (Praxisaufträge)		
		25%	2.5%	2.5%			
		Spezial Arbeiten	Vermessen Bauteile versetzen Arbeitssicherheit	Ausgeführte Bauarbeiten rapportieren			
		25%	2.5%	2.5%			
		Schalungsbau	Vermessen Bauteile versetzen Arbeitssicherheit	Ausgeführte Bauarbeiten rapportieren			

Ausführungsbestimmungen QV

Allgemein Maurer/in EBA und Maurer/in EFZ

- Die Aufgaben der Position 1 werden unabhängig von der Position 2 bewertet.
- Um die Position 2 gewissenhaft, effizient und nach den höchsten Standards in Bezug auf Sicherheit, Qualität und Effizienz ausführen zu können, wird den kandidierenden Personen eine korrekte Grundlage zur Verfügung gestellt.

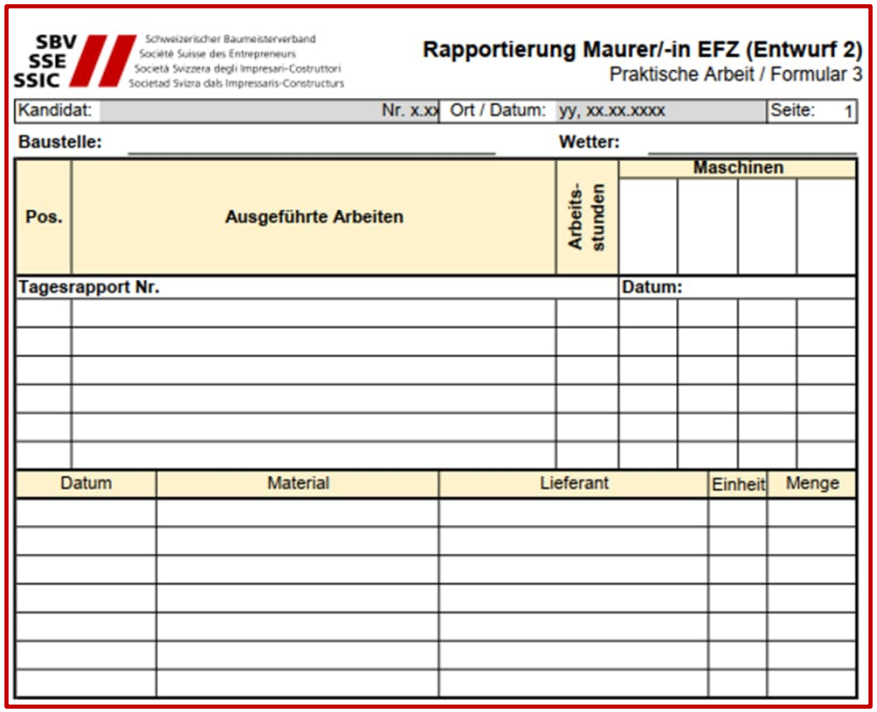
↓ Handlungskompetenz-bereiche		Handlungskompetenzen →			Total Gewichtung	Total Stunden
a	Pos. 1 Gewichtung: 20% Vorbereiten der zugeteilten Bauarbeiten	25%	25%	25%	75% der Pos. 1	2.0 Std.
		Einfache Baupläne anwenden	Einfache Skizzen von Bauteilen erstellen	Inventar und Baustoffe unter Anleitung lagern, sortieren und bereitstellen		
		15%	10%		25% der Pos. 1	
		Baustellenbereiche gemäss den Regeln der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes einrichten und absichern	Baustellenarbeiten vorbereiten und auf Neuerungen beim Baumaterial und bei Abläufen prüfen			

↓ Handlungskompetenz-bereiche		Handlungskompetenzen →				Total Gewichtung	Total Stunden
		20 Std.		1 Std.	1 Std.	100% der Pos. 2	22.0 Std.
b + c	Pos. 2 Gewichtung 80% b) Unterstützen bei Bauarbeiten c) Ausführen von übertragenen Bauarbeiten	25%	2.5%	2.5%	10%		
		Mauerwerk	Vermessen Bauteile versetzen Arbeitssicherheit	Ausgeführte Bauarbeiten dokumentieren	Fachgespräch Lerndokumentation (Praxisaufträge)		
		25%	2.5%	2.5%			
		Spezial Arbeiten	Vermessen Bauteile versetzen Arbeitssicherheit	Ausgeführte Bauarbeiten dokumentieren			
		25%	2.5%	2.5%			
		Schalungsbau	Vermessen Bauteile versetzen Arbeitssicherheit	Ausgeführte Bauarbeiten dokumentieren			

Ausführungsbestimmungen QV

Allgemein Maurer/in EBA und Maurer/in EFZ

- Es ist nachträglich einen Rapport über das erstellte Objekt zu verfassen. Dafür ist eine Zeitspanne von 1 Stunde vorgesehen.
- Während dieser Zeit sollen alle notwendigen Angaben, Daten und erforderlichen Zusatzunterlagen aufgenommen werden.
- Die Rapportvorlagen werden vom Prüfungsplatz bereitgestellt.



SBV SSE SSIC
Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Rapportierung Maurer/-in EFZ (Entwurf 2)
Praktische Arbeit / Formular 3

Kandidat:	Nr. x.xx	Ort / Datum:	yy, xx.xx.xxxx	Seite: 1

Baustelle: _____ **Wetter:** _____

Pos.	Ausgeführte Arbeiten	Arbeits-stunden	Maschinen			
Tagesrapport Nr.			Datum:			

Datum	Material	Lieferant	Einheit	Menge

Ausführungsbestimmungen QV

Allgemein Maurer/in EBA und Maurer/in EFZ

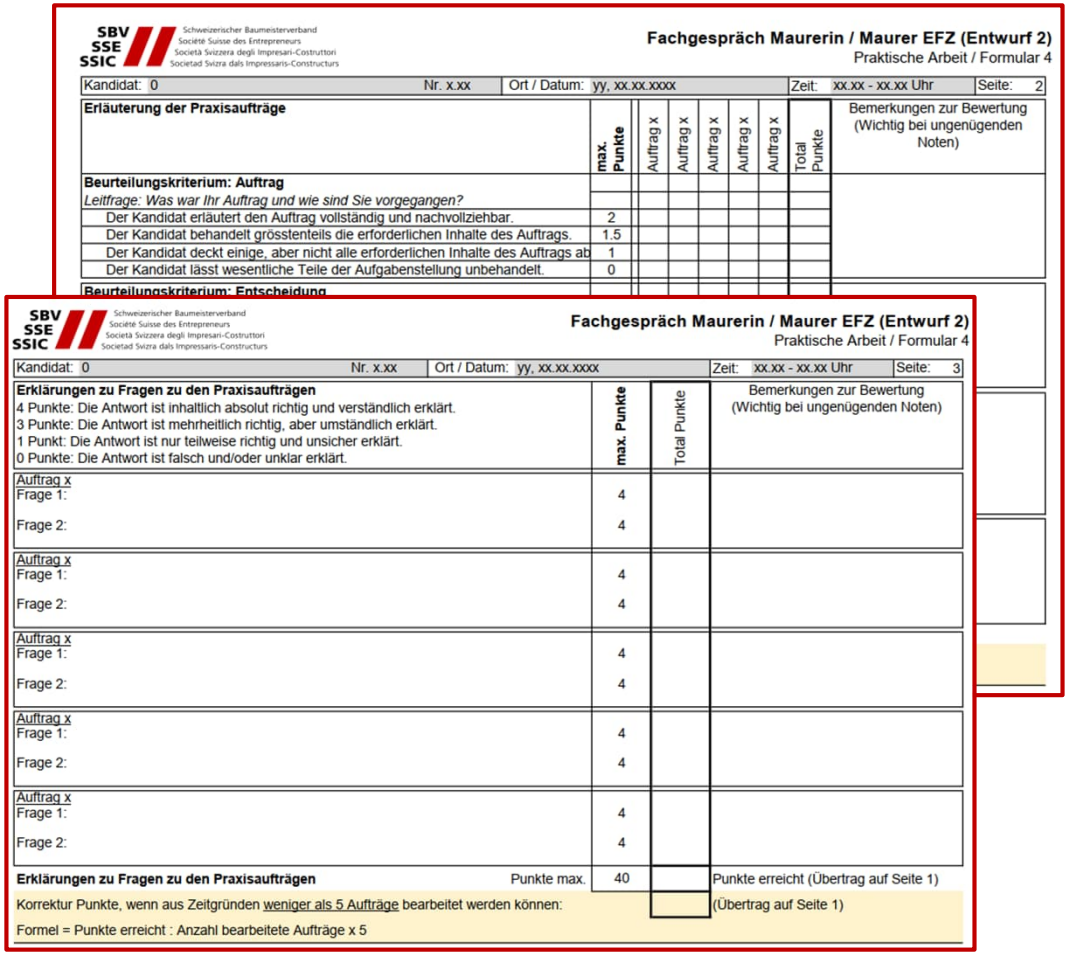
- Unabhängig des Prüfungsablaufs findet ein Fachgespräch von 1 Stunde statt, welches auf den vorgegebenen Lerndokumentationen basiert.

- Die Expertinnen und Experten haben die Freiheit, aus den vorliegenden Praxisaufträgen auszuwählen.

- Die Bewertung des Fachgesprächs erfolgt nach zwei Hauptkriterien:

  1. Erläuterung des Praxisauftrages (Gewichtung: 50%)

  2. Erklärungen zu Fragen zum Praxisauftrag (Gewichtung: 50%)



SBV SSE SSIC
Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Fachgespräch Maurerin / Maurer EFZ (Entwurf 2)
Praktische Arbeit / Formular 4

Kandidat: 0	Nr. x.xx	Ort / Datum: yy, xx.xx.xxxx	Zeit: xx.xx - xx.xx Uhr	Seite: 2

Erläuterung der Praxisaufträge	max. Punkte	Auftrag x	Auftrag x	Auftrag x	Auftrag x	Auftrag x	Total Punkte	Bemerkungen zur Bewertung (Wichtig bei ungenügenden Noten)
Beurteilungskriterium: Auftrag								
Leitfrage: Was war Ihr Auftrag und wie sind Sie vorgegangen?								
Der Kandidat erläutert den Auftrag vollständig und nachvollziehbar.	2							
Der Kandidat behandelt grösstenteils die erforderlichen Inhalte des Auftrags.	1.5							
Der Kandidat deckt einige, aber nicht alle erforderlichen Inhalte des Auftrags ab	1							
Der Kandidat lässt wesentliche Teile der Aufgabenstellung unbehandelt.	0							
Beurteilungskriterium: Entscheidung								

SBV SSE SSIC
Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Fachgespräch Maurerin / Maurer EFZ (Entwurf 2)
Praktische Arbeit / Formular 4

Kandidat: 0	Nr. x.xx	Ort / Datum: yy, xx.xx.xxxx	Zeit: xx.xx - xx.xx Uhr	Seite: 3

Erklärungen zu Fragen zu den Praxisaufträgen 4 Punkte: Die Antwort ist inhaltlich absolut richtig und verständlich erklärt. 3 Punkte: Die Antwort ist mehrheitlich richtig, aber umständlich erklärt. 1 Punkt: Die Antwort ist nur teilweise richtig und unsicher erklärt. 0 Punkte: Die Antwort ist falsch und/oder unklar erklärt.	max. Punkte	Total Punkte	Bemerkungen zur Bewertung (Wichtig bei ungenügenden Noten)
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Erklärungen zu Fragen zu den Praxisaufträgen Punkte max.	40		Punkte erreicht (Übertrag auf Seite 1)
Korrektur Punkte, wenn aus Zeitgründen weniger als 5 Aufträge bearbeitet werden können:			(Übertrag auf Seite 1)
Formel = Punkte erreicht : Anzahl bearbeitete Aufträge x 5			

Ausführungsbestimmungen QV Maurer/in EFZ / Maurer/in EFZ

Pos. 2 (Gewichtung 80%)
HKB b
Ausführen von zugeteilten Bauarbeiten

HKB c
Instruieren bei und Überwachen von zugeteilten Bauarbeiten

SBV
SSE
SSIC

Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

Pos. 1

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

SBV
SSE
SSIC

3 Abgleich mit Ausführungsbestimmungen

- **Prüfungsdauer**: zusätzliche Zeit zum Studium der Pläne wird nicht in den AFB erwähnt.

- **Inhaltliche Unklarheit**: In den AFB wird verlangt, dass die Kandidierenden ein „Konzept für die VPA“ entwickeln – das ist fachlich fragwürdig.

- **Gewichtung der Handlungskompetenzen**: Die geforderten Prozentwerte werden nicht eingehalten; die strengen Vorgaben erschweren die Entwicklung sinnvoller Prüfungen.

Allgemein:
Stellungnahme basiert auf der Annahme/Grundlage der ectaveo.

Empfehlungen können kaum noch umgesetzt werden, da die AFB bereits in Kraft ist!

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

4 Bewertung der Handlungskompetenzorientierung

- **4.1 Praxisorientierung:**
  - Fallbeschreibungen sind realistisch.
  - Aufgabenstellungen aber oft zu **zerstückelt**, **theoretisch** und **wenig praxisnah**.
  - EFZ ist praxisnäher als EBA.

Aufgaben praxisbezogener

- **4.2 Ganzheitlichkeit:**
  - EBA: ca. 50% reine Wissensabfragen (MC, SC, definierte Antworten).
  - EFZ: stärker auf Fertigkeiten ausgerichtet.
  - Meist wird **pro Handlungskompetenz nur 1 Aspekt** geprüft → keine ganzheitliche Erfassung.

Gefahr von Folgefehler

- **4.3 Vollständige Handlungen:**
  - Aufgaben prüfen meist nur **einzelne Handlungsschritte**, **keine vollständigen Arbeitsprozesse.**
  - EFZ näher an vollständigen Handlungen als EBA.

Grosser Korrekturaufwand
Vergleichbarkeit, wird schwierig

- **4.4 Breite Aufgabenstellungen:**
  - Sehr viele geschlossene Aufgaben → wenig Handlungsspielraum.
  - Breite, echte Problemlöseaufgaben fehlen weitgehend.

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

4 Bewertung der Handlungskompetenzorientierung

- **4.5 Vollständigkeit:**
  - Alle Kompetenzen des Bereichs A werden abgedeckt, jedoch nur ausschnittsweise.

- **4.6 Vernetzung**
  - Teilweise Vernetzung über den Fall, aber Aufgaben oft isoliert.
  - Jede Aufgabe ist einer **einzelnen Kompetenz** zugeordnet → **verringert Vernetzung.**

- **4.7 Validität**
  - **Wissensabfragen dominieren** → tatsächliche **Handlungskompetenz** wird nur **teilweise gemessen**.

- **4.8 Ökonomie**
  - Prüfung ist ökonomisch, aber nicht handlungskompetenzorientiert.
  - Handlungskompetenzorientierte Prüfungen sind aufwendiger, aber sinnvoll.

Vernetzung der Aufgabe aller HK und HKB → 4 Std. für POS.1?

4 – 6 Handlungssimulationen: Mini Cases, Fehleranalysen, Critical Incidents etc. →???

Hohe Kosten, grosser Korrekturaufwand Vergleichbarkeit, wird schwierig

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

5 Auffälligkeiten zu Struktur & Bezeichnungen

■ Empfehlungen:

- Einheitliche, logische und **konsequente Bezeichnung** von Aufgaben in Abstimmung zum Qualifikationsprofil.

- Drei separate Fälle wählen **oder** das Potenzial eines grossen Falls nutzen und diesen chronologisch aufbauen und durcharbeiten lassen (keine Sprünge zwischen den Teilaufgaben) z.B.
  1. Fall: Rohbau
  2. Fall: Mauerwerksobjekt
  3. Fall: Schalungsobjekt

- Es bietet sich an, eine einheitliche **Struktur** pro Aufgabe zu wählen, z.B.
  1) **Ausgangslage**: Schilderung, was bisher passiert ist und was nun ansteht.
  2) **Aufgabenstellung**: Konkreter Auftrag an die Kandidierenden.

Empfehlungen sind gut und einfach umsetzbar!

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

7 Vorschläge für eine zukünftige Umsetzung

Mögliche Struktur der Prüfung:

- klaren Ausgangslagen
- chronologisch aufgebauten Teilaufgaben
- Mini-Cases, Handlungssimulationen, Fehleranalysen
- Skizzier-, Planungs- und Reflexionsaufgaben
- realitätsnahen Problemsituationen (Critical Incidents)
- Beurteilungskriterien klar definieren
- Handlungskompetenzen sollen geprüft werden – nicht nur Wissen

Empfehlungen sind gut und einfach umsetzbar!

Fazit:

- Rahmenbedingungen AFB sind gegeben
- Gefahr von Folgefehler → Korrekturaufwand sehr gross
- Vernetzung der HK; HKB komplex hinsichtlich der Gewichtung

→ Empfehlungen #5 und #7 für das EBA QV fürs 2027 berücksichtigen ←

SBV
SSE
SSIC

Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Weiteres Vorgehen
(Vorschlag)

Weiteres Vorgehen …

- **Ausgangslage:**

  - Die aktuelle 0-Serie basiert auf sämtlichen Handlungskompetenzen (HK) und Handlungskompetenzbereichen (HKB) und hat das Ziel, das höchste Niveau der Kompetenzen aufzuzeigen.
  - Laut Stellungnahme von ectaveo besteht Verbesserungspotenzial.

- **Vorschlag:**

  - Die Die 0-Serie weiterhin als Orientierung für das **Kompetenzniveau** der HK und HKB beibehalten.
  - Ergänzend sollen im Laufe der Zeit die früheren QV-Prüfungen veröffentlicht werden, damit sie als zusätzliche Orientierungshilfe dienen können.

- **Vorschlag für das weiteres Vorgehen:**

  - Die Punkte **5** und **7** der ectaveo-Empfehlungen verbindlich festlegen.
  - Das daraus entstehende Raster soll anschliessend als verbindliche Grundlage dienen.

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

5 Auffälligkeiten zu Struktur & Bezeichnungen

■ Empfehlungen:

- Einheitliche, logische und konsequente Bezeichnung von Aufgaben in Abstimmung zum Qualifikationsprofil.
  –

- Drei separate Fälle wählen **oder** das Potenzial eines grossen Falls nutzen und diesen chronologisch aufbauen und durcharbeiten lassen (keine Sprünge zwischen den Teilaufgaben) z.B.
  1. Fall: Rohbau
  2. Fall: Mauerwerksobjekt
  3. Fall: Schalungsobjekt

  –

- Es bietet sich an, eine einheitliche Struktur pro Aufgabe zu wählen, z.B.
  1) Ausgangslage: Schilderung, was bisher passiert ist und was nun ansteht.
  2) Aufgabenstellung: Konkreter Auftrag an die Kandidierenden.
  –

Auswertung der Stellungnahme von ectaveo

7 Vorschläge für eine zukünftige Umsetzung

Mögliche Struktur der Prüfung:

- klaren Ausgangslagen
  –
- chronologisch aufgebauten Teilaufgaben
  –
- Mini-Cases, Handlungssimulationen, Fehleranalysen
  –
- Skizzier-, Planungs- und Reflexionsaufgaben
  –
- realitätsnahen Problemsituationen (Critical Incidents)
  –
- Beurteilungskriterien klar definieren
  –
- Handlungskompetenzen sollen geprüft werden – nicht nur Wissen
  –

SBV
SSE
SSIC

Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Besprechung und Diskussion

Pos. 2

Pos. 2 EFZ und EBA

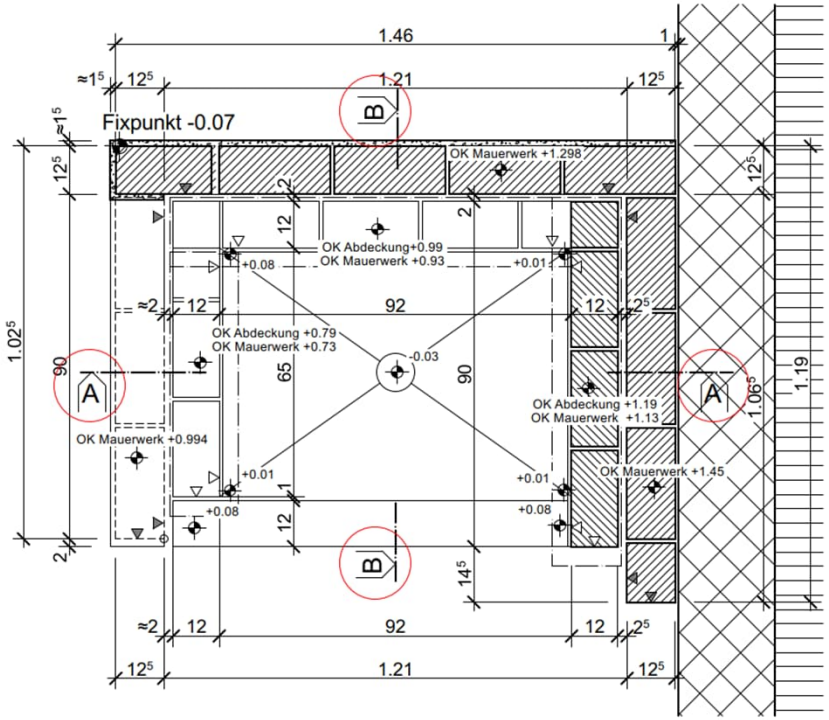
Allgemein:
- Abmessungen
- Schwierigkeitsgrad

Mauerwerksarbeiten:
- Roh- und/oder sauberes Mauerwerk
- Sichtmauerwerk

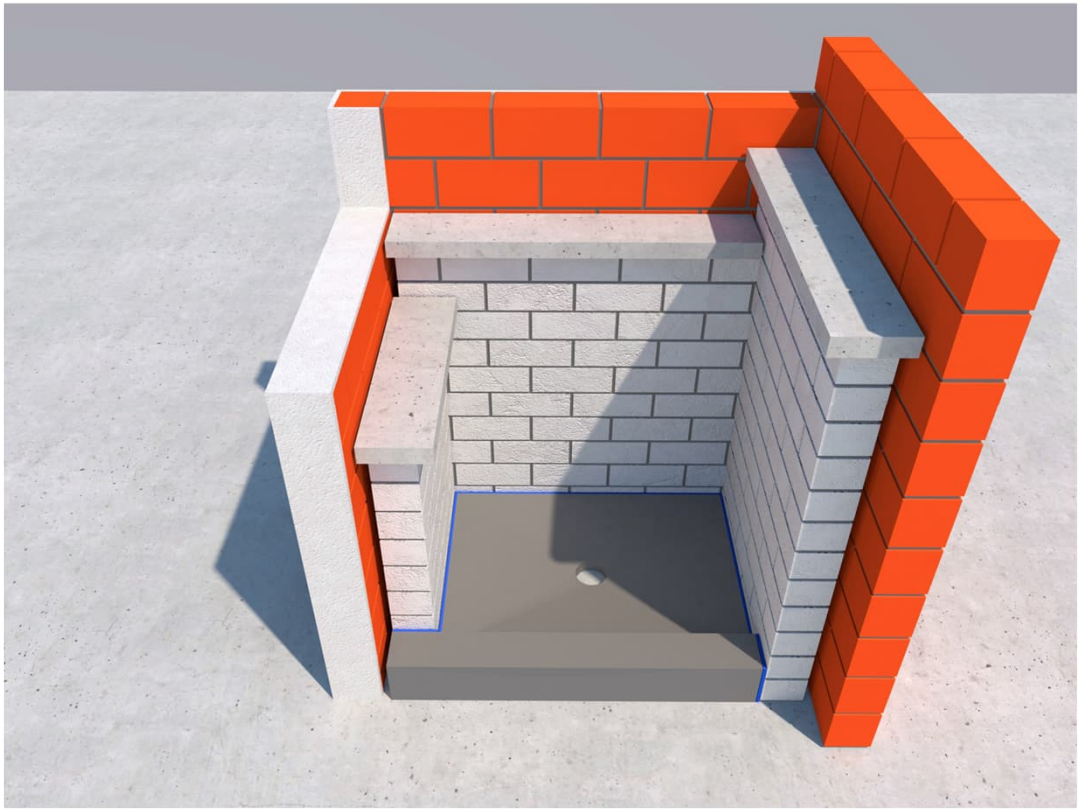
Spezial Arbeiten:
- Versetzarbeiten
- Verputzarbeiten
- Bodenarbeiten

Schalungsbau:
- Schalungsart (Konventionell, Elementschalung)
- Betonierumfang

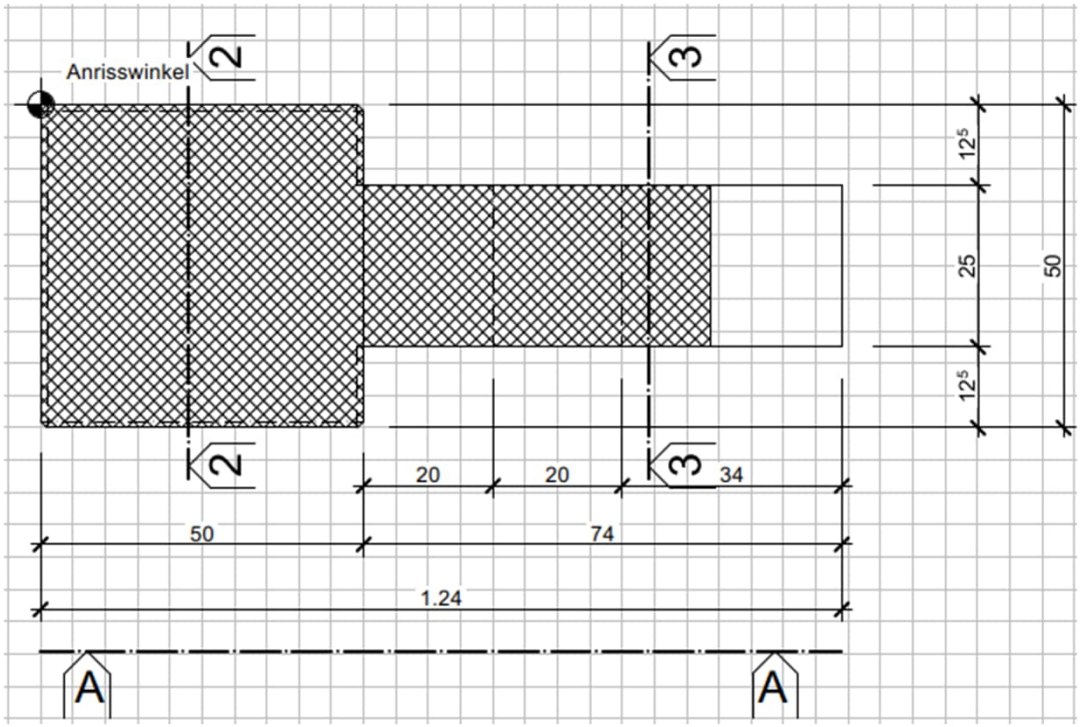
Pos. 2 EFZ



GRUNDRISS G-G HUNDEDUSCHE M1:10



Pos. 2 EFZ



Pos. 2 EBA

Definitionen

„… unter Anleitung …“

- *«ich begleite dich durch die Arbeit.»*
- Du setzt um, ich führe fachlich.

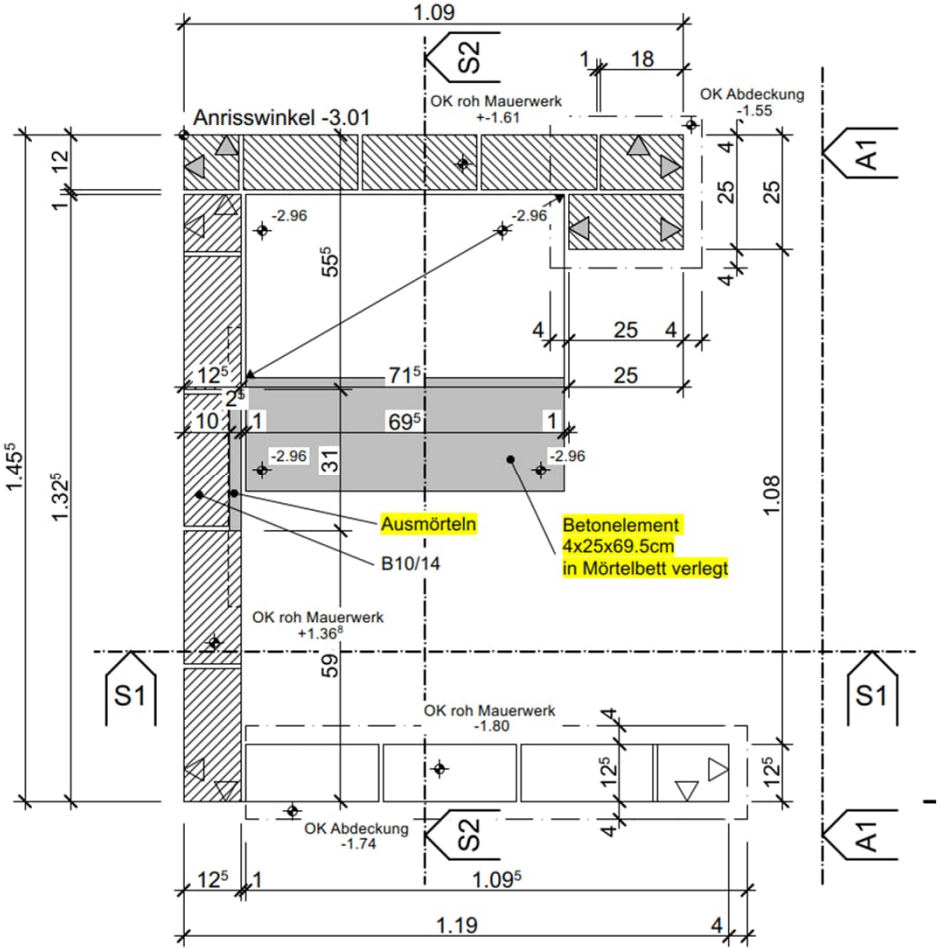
„… nach Anleitung …“

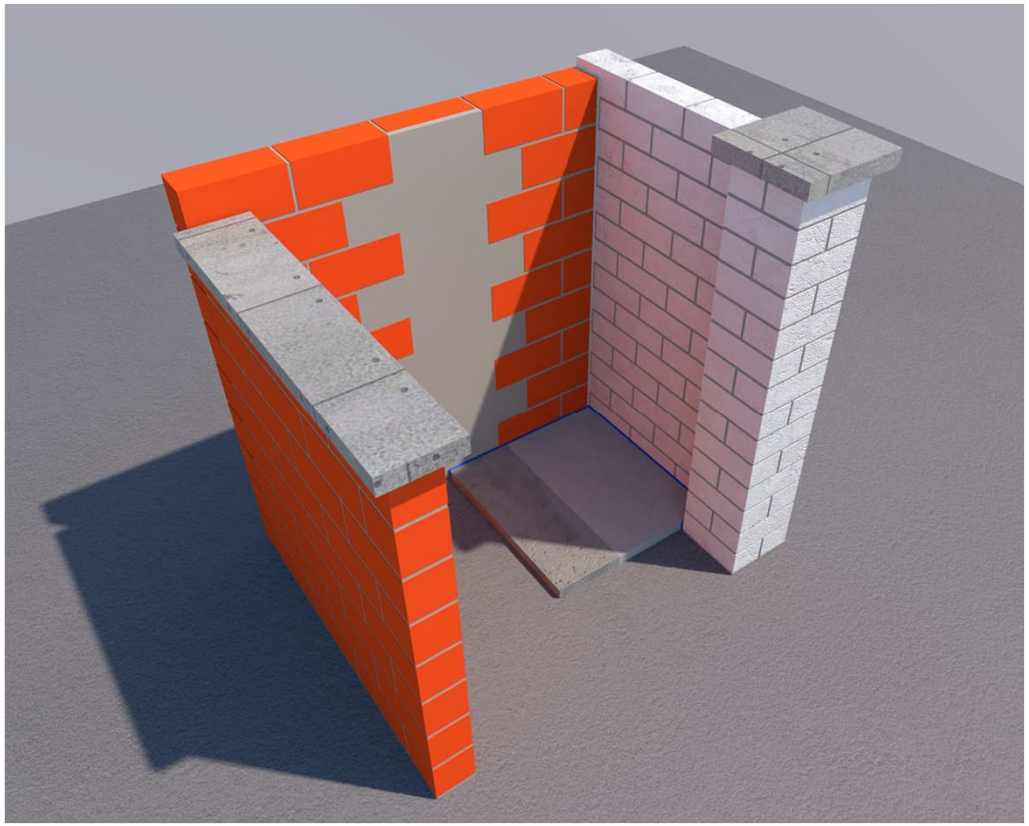
- *«ich zeige/erkläre es dir einmal – dann machst du es allein.*
- Ich schaue zu.

„… auf Anweisung …“

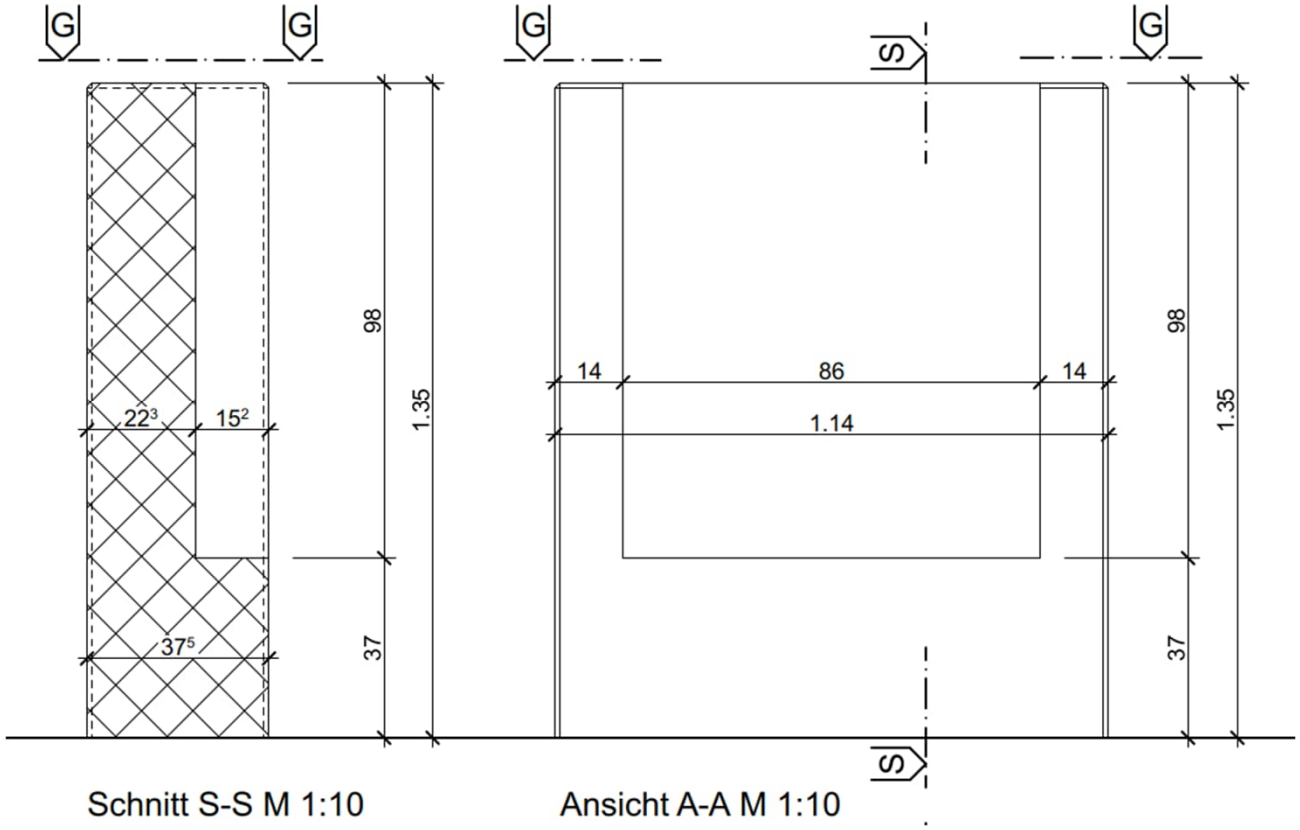
- *«ich sage dir was, du machst es genau so.»*
- Keine weiteren Inputs.

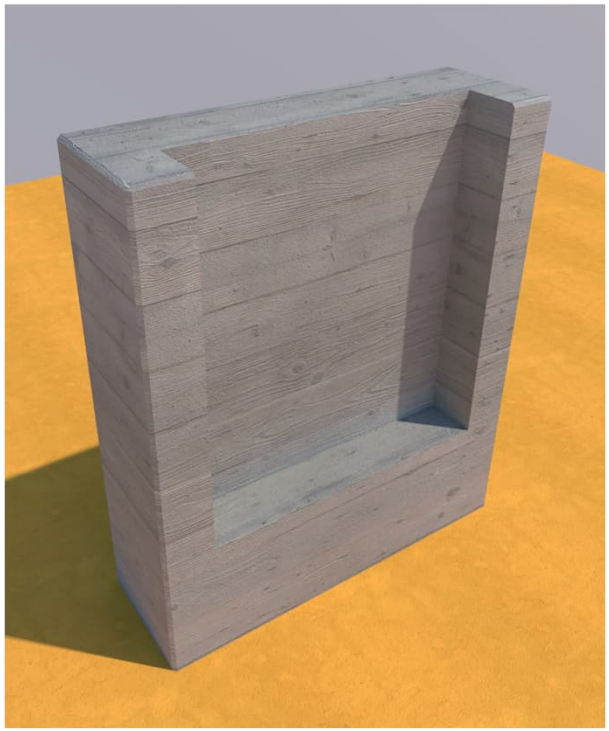
Pos. 2 EBA


1.09
S2
1
18
OK roh Mauerwerk
+-1.61
OK Abdeckung
-1.55
Anrisswinkel -3.01
A1
12
1
4
25
25
-2.96
-2.96
55⁵
4
4
25
4
12⁵
71⁵
25
2⁵
10
1
69⁵
1
-2.96
31
-2.96
1.45⁵
1.32⁵
1.08
Ausmörteln
B10/14
Betonelement
4x25x69.5cm
in Mörtelbett verlegt
OK roh Mauerwerk
+1.36⁵
59
S1
S1
OK roh Mauerwerk
-1.80
4
12⁵
12⁵
OK Abdeckung
-1.74
S2
4
A1
12⁵
1
1.09⁵
1.19
4



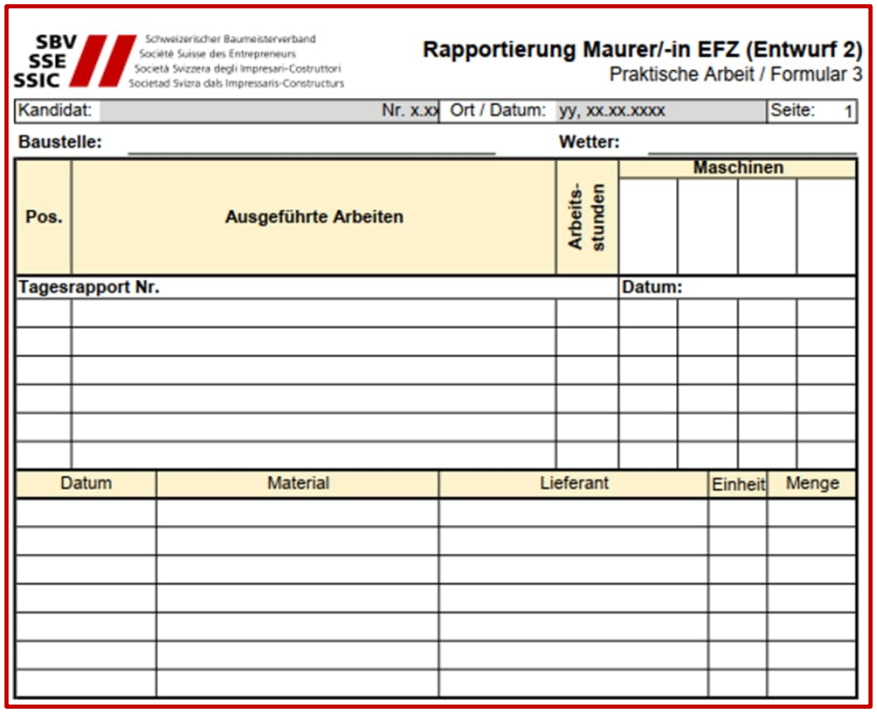
Pos. 2 EBA


G
G
G
S
G
98
1.35
22³
15²
37⁵
37
14
86
14
1.14
98
1.35
37
S
Schnitt S-S M 1:10
Ansicht A-A M 1:10



Dokumentieren (EBA) Rapport EFZ

- Die Vorlagen werden vom Prüfungsplatz bereitgestellt.
- Musterlösungen mit Bewertungsraster



SBV SSE SSIC
Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Rapportierung Maurer/-in EFZ (Entwurf 2)
Praktische Arbeit / Formular 3

Kandidat:	Nr. x.xx	Ort / Datum:	yy, xx.xx.xxxx	Seite: 1

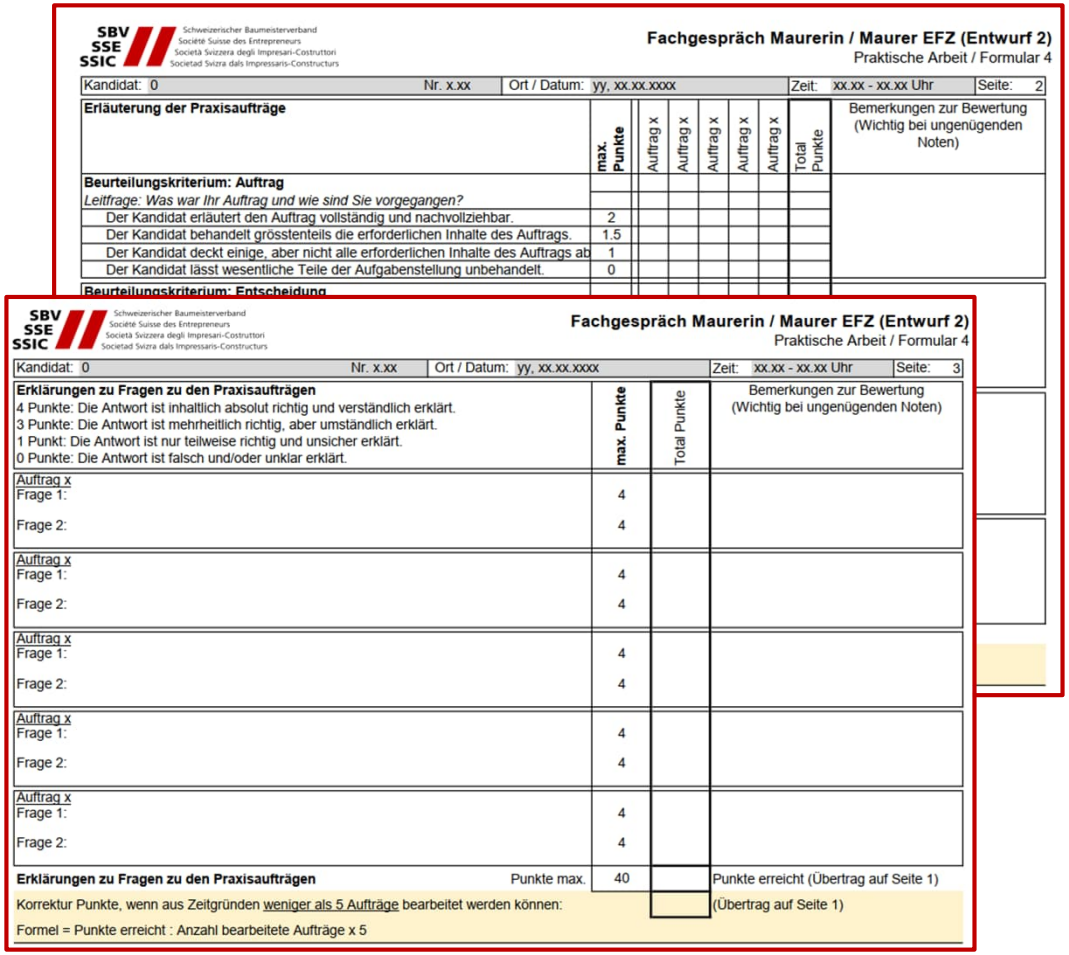
Baustelle: **Wetter:**

Pos.	Ausgeführte Arbeiten	Arbeits-stunden	Maschinen			
Tagesrapport Nr.			Datum:			

Datum	Material	Lieferant	Einheit	Menge

Fachgespräch

- Grundlagen mit Bewertungsraster sind erarbeitet worden.



SBV SSE SSIC
Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Fachgespräch Maurerin / Maurer EFZ (Entwurf 2)
Praktische Arbeit / Formular 4

Kandidat: 0	Nr. x.xx	Ort / Datum: yy, xx.xx.xxxx	Zeit: xx.xx - xx.xx Uhr	Seite: 2

Erläuterung der Praxisaufträge	max. Punkte	Auftrag x	Auftrag x	Auftrag x	Auftrag x	Auftrag x	Total Punkte	Bemerkungen zur Bewertung (Wichtig bei ungenügenden Noten)
Beurteilungskriterium: Auftrag								
Leitfrage: Was war Ihr Auftrag und wie sind Sie vorgegangen?								
Der Kandidat erläutert den Auftrag vollständig und nachvollziehbar.	2							
Der Kandidat behandelt grösstenteils die erforderlichen Inhalte des Auftrags.	1.5							
Der Kandidat deckt einige, aber nicht alle erforderlichen Inhalte des Auftrags ab	1							
Der Kandidat lässt wesentliche Teile der Aufgabenstellung unbehandelt.	0							
Beurteilungskriterium: Entscheidung								

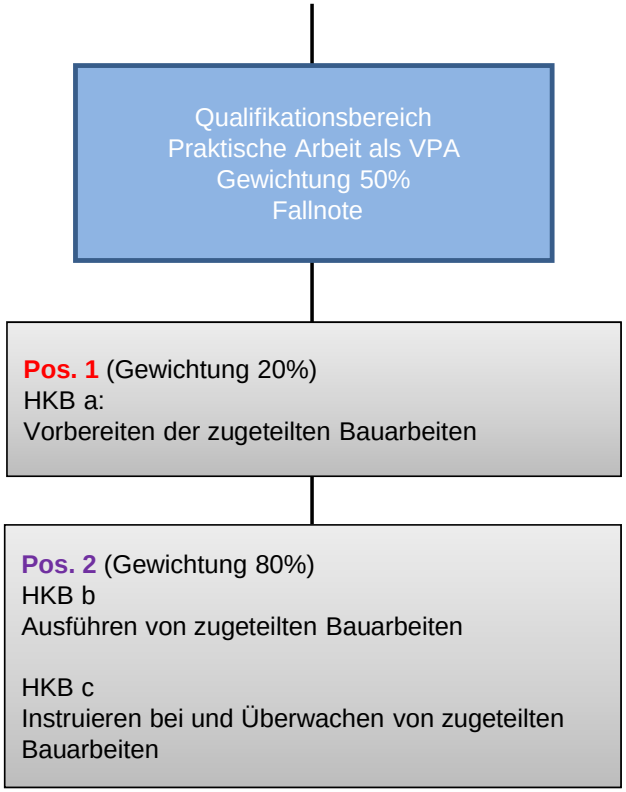
SBV SSE SSIC
Schweizerischer Baumeisterverband
Société Suisse des Entrepreneurs
Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impressaris-Constructurs

Fachgespräch Maurerin / Maurer EFZ (Entwurf 2)
Praktische Arbeit / Formular 4

Kandidat: 0	Nr. x.xx	Ort / Datum: yy, xx.xx.xxxx	Zeit: xx.xx - xx.xx Uhr	Seite: 3

Erklärungen zu Fragen zu den Praxisaufträgen 4 Punkte: Die Antwort ist inhaltlich absolut richtig und verständlich erklärt. 3 Punkte: Die Antwort ist mehrheitlich richtig, aber umständlich erklärt. 1 Punkt: Die Antwort ist nur teilweise richtig und unsicher erklärt. 0 Punkte: Die Antwort ist falsch und/oder unklar erklärt.	max. Punkte	Total Punkte	Bemerkungen zur Bewertung (Wichtig bei ungenügenden Noten)
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Auftrag x Frage 1: Frage 2:	4 4		
Erklärungen zu Fragen zu den Praxisaufträgen Punkte max.	40		Punkte erreicht (Übertrag auf Seite 1)
Korrektur Punkte, wenn aus Zeitgründen weniger als 5 Aufträge bearbeitet werden können:			(Übertrag auf Seite 1)
Formel = Punkte erreicht : Anzahl bearbeitete Aufträge x 5			

Fixe Termine für die Ausführungsbestimmungen QV



Ablauf

KW 17: Start QV **Pos. 1** ganze CH gleiches Datum
EFZ: 4 Std. Montag Vormittag (z.B. ab 09:00 Uhr)
EBA: 2 Std. Montag Vormittag (z.B. ab 09:00 Uhr)
Stao.: Zentralisiert

KW 18: Persönliche AVOR der TN für **Pos. 2**
Zeit: 2 Wochen

KW 19: Start QV **Pos. 2**
60 TN pro Woche (5 Wo. x 60 TN = 300 TN)

KW 25: Abgabe der Noten an die Kantone
Jeweils Montags in der KW 25

→ *Info: BFS unterreichten ab der KW 18 die HK «d1: ff»* ←

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!